

16. JAHRESTAGUNG DER PSO 2017

PSO WORKSHOP BESCHREIBUNG

Workshop Titel:	Krebsbelastungen wirksam bewältigen mit Hypnose und Hypnotherapie
Workshop-Leiter:	Dr. Klaus Hönig, Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Ulm
Dauer und Sprache:	Ganztagesworkshop. Der Workshop findet in deutscher Sprache statt.

Workshopbeschreibung:

Psychische und körperliche Probleme, die im Rahmen einer Tumorerkrankung auftreten, können wirkungsvoll mit Hypnose und Hypnotherapie behandelt werden. Körpereigene Ressourcen lassen sich hierdurch aktivieren und zur Verbesserung der Krankheitsbewältigung und Steigerung der Lebensqualität nutzen.

Hypnotherapeutische Techniken haben sich sowohl zur Symptombehandlung (Stressbelastung, Unsicherheit, Übelkeit, Panikreaktionen, Schmerzen) als auch zur Behandlung von psychischen Störungen (Angststörungen, Affekte Störungen, Posttraumatischen Belastungsstörungen) als hilfreich erwiesen. Die häufig rasche Wirksamkeit dieser Techniken ist für die Psychoonkologie in besonderer Weise hilfreich, da dort stationär wie ambulant oft nur wenige Behandlungssitzungen zur Verfügung stehen bei gleichzeitig hohem Belastungsmaß.

Hypnotherapeutische Interventionen bieten neben kurzfristiger Hilfe (Linderung, Stützen, Krisenintervention) auch mittelfristig Unterstützung, wenn es darum geht, mit Kräften hauszuhalten, tiefere Einsichten zu gewinnen oder alternative Verhaltensweisen zu erproben. Sie lassen sich ebenso gut in eine längerfristige psychotherapeutische Zusammenarbeit an verschiedenen Themen und Therapiezielen integrieren.

Lernziele:

1. Erlernen wichtiger Prinzipien der Trance-Sprache
2. Einblicke bekommen in die hypnotherapeutischen Nutzung von Ressourcen
3. Selbsthypnose kennenlernen
4. Selbsterfahrung in hypnotischer Trance
5. Überblick gewinnen über die Einsatzmöglichkeiten von Hypnose und Hypnotherapie bei onkologischen Erkrankungen

Zielgruppen: Ausschließlich PsychologInnen und MedizinerInnen sowie fortgeschrittene StudentInnen dieser Fachrichtungen



Klaus Hönig, Dr. rer.nat., Dipl.-Psych., PP (Fachkunde Verhaltenstherapie, DGVT), Hypnotherapeut (KIKH, DGH), Psychoonkologe (WPO) und Supervisor. Er leitet die Konsiliar- und Liaisonpsychosomatik, die Psychoonkologische Ambulanz und die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ulm an der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Psychosomatik, Psychoonkologie, Kognitive Neurowissenschaft, Klinische Hypnose und Hypnotherapie, Leistungssport- und Business-Coaching. Aktuell ist er Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie (PSO) in der Deutschen Krebsgesellschaft sowie Präsident der Deutschen Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie (DGH).